

Protokoll
Mitgliederversammlung
des Vereins „Attraktives Winnenden“
am 19. November 2025 im Storchenkeller Winnenden

Anwesende: (siehe Anwesenheitsliste Anlage 1)

Versammlungsleiter: Michael Rieger (1. Vorsitzender)

Protokollführerin: Ann Kristin Fischer

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht der Geschäftsführung
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahlen
7. Anträge Mitglieder / Sonstiges
8. Vorstellung der Ergebnisse „Vereinsanalyse VAW“
9. Vorstellung der Passantenfrequenzmessung

Zur Mitgliederversammlung wurde, unter Angabe der Tagesordnung, durch persönliches Anschreiben (29.10.2025) und über den Blickpunkt (30.10.2025) und über die Winnender Zeitung (06.11.2025) an die Mitglieder eingeladen. Zur Versammlung wurde somit form-, frist- und satzungsgemäß einberufen. Es wurden keine weiteren Anträge zur Änderung der Tagesordnung und keine weiteren sonstigen Anträge gestellt.

Die Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Stimmberechtigten beschlussfähig, da sie ordnungsgemäß einberufen worden ist. Eine Lesung des Protokolls von 2023 wurde nicht gewünscht. Das Protokoll von 2023 wurde ohne Einwände verabschiedet.

Es waren 17 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Insgesamt waren 27 Personen anwesend.

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden

Herr Michael Rieger (1. Vorsitzender des VAW) begrüßt die anwesenden Vereins- und Vorstandsmitglieder und eröffnet die Mitgliederversammlung. Herr Rieger schlägt vor, die ersten 3 Tagesordnungspunkte nacheinander anzuhören und im Anschluss diese, falls gewünscht, zu diskutieren.

2. Bericht der Geschäftsführung

Frau Fischer begrüßt die anwesenden Mitglieder und berichtet über die Tätigkeiten und Events des Vereins aus dem Jahr 2024 sowie über die geplanten Projekte und Schwerpunkte für das Jahr 2025. Dabei geht sie insbesondere auf neue Eventformate und Aktionen ein, wie etwa den „Blick hinter die Kulissen“, die Seitenstraßenüberspannung mit Schmetterlingen, verschiedene Händleraktionen – darunter die erfolgreichen Überraschungstaschen beim Herbstmarkt – sowie die Investition in zusätzliche Weihnachtsbeleuchtung.

Im Anschluss spricht Frau Fischer über die Bedeutung der Kundenbindungsinstrumente. Sie hebt die Relevanz des kostenfreien Parkens im Rahmen des Winnender Modells hervor, das ein wichtiges Alleinstellungsmerkmal darstellt und maßgeblich zur Attraktivität des Standorts beiträgt. Darüber hinaus gibt sie einen Überblick über die Nutzung der WinnCard: Im Jahr 2024 wurden insgesamt 1.202 Bonusgutscheine im Wert von 20.480 € ausgegeben.

Anschließend vertieft sie den Blick auf die Entwicklung des Geschenk- und Jobkärtles und betont dessen zunehmende Bedeutung für die Innenstadt. Die Aufladezahlen und auch das Aufladevolumen zeigen eine positive Entwicklung:

- 2023: 222.957 € Aufladevolumen
- 2024: 312.953 € Aufladevolumen
- 2025: 274.438 € (Stand 17.11.2025), voraussichtlich erstmals über 10.000 Aufladungen

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor innerhalb des Gutscheinsystems ist das Winnender Jobkärtle – der Arbeitgebergutschein zur Nutzung des steuerfreien Sachbezugs. Mittlerweile sind 19 Arbeitgeber angeschlossen. Seit 2021 gab es bereits 14.500 Aufladungen allein beim Jobkärtle mit einem Gesamtvolumen von knapp 600.000 €. Frau Fischer betont das enorme Potential für die Innenstadtentwicklung.

Im Anschluss geht Frau Fischer auf Social Media und das Sponsoring ein. 2024 wurden erstmals aktiv Sponsoren gesucht und vier Partner gewonnen:

- HEINZ Immobilien (Gold-Sponsor)
- Rommel Wagenpfeil Architekten (Silber-Sponsor)
- Volksbank Stuttgart eG (Bronze-Sponsor)
- Kärcher, ebenfalls mit finanzieller Unterstützung

HEINZ Immobilien ist auch im Jahr 2025 erneut Gold-Sponsor des VAW.

Frau Fischer betont die Notwendigkeit, die Aufenthaltsqualität der Innenstadt zu erhöhen. Des Weiteren sind die Themen Sicherheitsgefühl, Erreichbarkeit und Sauberkeit zentrale Punkte. In Zuge dessen hat der VAW einen Maßnahmen-Katalog mit o.g. Themen erarbeitet und ist hier in einem engen Austausch mit der Stadtverwaltung.

Die Präsentation des Geschäftsberichts ist als Anlage 2 dem Protokoll beigelegt.

3. Bericht des Kassiers

Herr Markus Hofmeister (Kassier) stellt den Kassenbericht des VAW für das Geschäftsjahr 2024 vor. Er teilt mit, dass der VAW kein gemeinnütziger Verein und somit zur Bilanzierung verpflichtet ist.

Der Jahresabschluss per 31.12.2024 wurde von Steuerberater Currle erstellt, vom Vorstand des VAW festgestellt und durch Herrn Wagner (Rechnungsprüfungsamt) am 13.11.2025 geprüft. Eine Einsichtnahme ist in der Geschäftsstelle des VAW möglich.

Herr Hofmeister gibt einen detaillierten Überblick über die finanzielle Lage des VAW. Die Bilanzsumme ist auf 450.558,- € gestiegen, was eine prozentuale Zunahme von 20 % bedeutet.

Die Umsatzerlöse verzeichnen eine Summe von 152.574,- € auf, was eine prozentuale Steigerung von 5 % bedeutet. Dies liegt vor allem an den steigenden Verkaufszahlen des Gschenk- und Jobkärtles. Die Ausgaben stiegen auf 188.878,- € (+7 %). Grund hierfür sind die allgemeinen Preissteigerungen in jeglichen Bereichen.

Die liquiden Mittel weisen im Jahr 2024 einen Positivbetrag von 68.699,- € in der Bilanz aus und sind somit ausreichend gedeckt.

Das Eigenkapital verzeichnet einen Zuwachs im Vergleich zum Vorjahr mit nun 149.614,- € zum Jahresende 2024 und liegt damit noch immer auf einem sehr guten Niveau.

Das Geschäftsjahr schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 26.716,- € ab und verbessert sein Ergebnis zum Vorjahr um 29.485,- €. Der Jahresüberschuss resultiert vor allem aus der hohen und coronabedingten Ausbuchungen des Gschenk- und Jobkärtles, geringeren Personalkosten sowie aus Mehreinnahmen durch Sponsoring.

Für das Jahr 2025 ist aufgrund steigender Kosten für Events, der Neubeschaffung der Weihnachtsbeleuchtung sowie Kosten für die Vereinsanalyse mit höheren Ausgaben zu rechnen, bei gleichzeitig geringeren Einnahmen aus Events und deutlich geringeren Sponsoringeinnahmen.

Der VAW ist laut Herrn Hofmeister finanziell solide aufgestellt und für zukünftige Ausgaben gewappnet.

Der vollständige Kassenbericht ist als Anlage 3 beigelegt.

4. Bericht des Kassenprüfers

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Winnenden hat den Jahresabschluss des VAW für das Jahr 2024 geprüft. Der Jahresabschluss ist in Anlehnung an die handelsrechtlichen Vorschriften und auf Grundlage der vorgelegten Unterlagen gemäß der Vollständigkeitserklärung erstellt worden. Die vorgenommene Prüfung hat sich hauptsächlich auf die richtige Darstellung der Bilanzpositionen und die ordnungsgemäße Verbuchung aller Geschäftsvorfälle konzentriert. Anhand von Stichproben wurde die kassenmäßige Abwicklung der Einnahmen und Ausgaben und die zweckentsprechende Mittelverwendung geprüft.

Herr Wagner kann bestätigen, dass die Buch-, Beleg- und Kassenführung insgesamt geordnet ist.

Die Bilanzsumme hat sich von 375.558,- € im Vorjahr auf nunmehr 450.837,- € entwickelt. Die Kassenbestände und Guthaben erhöhten sich ebenfalls um 76.757,- € auf 427.927,- €.

Die Verbindlichkeiten zur Abdeckung der Ansprüche aus Lieferungen und Leistungen, der Winncard, den Geschenkgutscheinen und der Gutscheinkärtle von insgesamt 285.362,- € sind ausreichend gedeckt.

Die Eigenkapitalausstattung des Vereins liegt zum Bilanzstichtag bei 149.614,- €.

Das Geschäftsjahr schließt mit einem im Vorjahresvergleich um 29.485,- € höheren Jahresüberschuss in Höhe von 26.716,- € ab.

Ursächlich hierfür sind insbesondere wesentliche Veränderungen im Bereich des Zweckbetriebs; allem voran die Ausbuchung von Verbindlichkeiten im Bereich der Gschenkkärtle, Wenigerausgaben bei den Projekten Wonnetag und Weihnachtsmarkt und Mehreinnahmen aus Sponsoringvereinbarungen.

Mit Blick auf die vorhandenen Finanzmittel, dem Kapital, den Rücklagen und den von der Stadt gewährten Geldmitteln kann von einer gesicherten Ausgangsbasis für die Folgejahre ausgegangen werden.

Der Mitgliederversammlung wird die Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024 empfohlen.

Herr Rieger dankt in diesem Zusammenhang dem Gemeinderat, vertreten durch Frau Maurer-Bantel und Oberbürgermeister Holzwarth, für die Wertschätzung der Arbeit des VAW sowie die großzügige finanzielle und personelle Unterstützung. Fragen zu den vorangegangenen drei Tagesordnungspunkten gibt es keine.

5. Entlastung des Vorstands

Frau Claudia Maurer-Bantel, Gemeinderätin der CDU-Fraktion, die Mitglied im Verein „Attraktives Winnenden“ ist, schlägt der Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstands vor.

Der Vorstand, bestehend aus Herrn Michael Rieger (1. Vorsitzender), Frau Sabine Lemke (2. Vorsitzende), Herrn Markus Hofmeister (Kassier), Herrn Hannes Lauschke, Herrn Vito Carucci, Herrn Jürgen Jehle, Frau Catharina Class, Herrn Hartmut Holzwarth und Herrn Timm Hettich, werden einstimmig von den anwesenden Mitgliedern entlastet.

6. Wahlen

Herr Rieger leitet in den TOP 6 – Wahlen ein.

Zur Wiederwahl stehen: Frau Lemke als 2. Vorsitzende, Herr Hofmeister als Kassier, Frau Class sowie Herr Carucci und Herr Lauschke jeweils als Vorstandsmitglieder.

Frau Maurer-Bantel stellt sich zur Neuwahl für die kommenden zwei Jahre.

Um zu gewährleisten, dass je vier Vorstände in einem 2-Jahres Turnus gewählt werden, schlägt Herr Rieger vor, Frau Class und Herrn Lauschke jeweils für ein Jahr zu wählen. Somit sind im kommenden Jahr vier Vorstände zu wählen: Frau Class, Herr Rieger, Herr Jehle und Herr Lauschke.

Gegen den Vorschlag von Herrn Rieger, dass alle Wahlen offen mit Handzeichen abgestimmt werden und dass darüber hinaus Enthaltungen als keine Stimmabgabe gelten und daher auch nicht abgefragt werden, gibt es keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

Frau Lemke, geb. 02.03.1965, Ofenäcker 23/1, 71336 Waiblingen, wird als 2. Vorstandsvorsitzende (ohne Gegenkandidat) in ihrem Amt einstimmig ohne Gegenstimmen bestätigt. Frau Lemke nimmt die Wahl an.

Im Anschluss leitet Herr Rieger die Wahl von Herrn Hofmeister ein.

Herr Hofmeister, geb. 19.07.1962, Am Sommerrain 59, 71522 Backnang, wurde als Kassier (ohne Gegenkandidat) in seinem Amt einstimmig ohne Gegenstimmen bestätigt. Herr Hofmeister nimmt die Wahl an.

Anschließend wurde Herr Carucci (21.01.1971, Schlehenweg 3, 71364 Winnenden) erneute 2 Jahre und Frau Class (30.07.1989, Goethestr. 9, 71364 Winnenden) sowie Herr Lauschke (25.12.1989, Jägerhalde 17, 71554 Weissach im Tal) erneut für 1 Jahr als Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern einstimmig und ohne Gegenkandidaten bestätigt und gewählt.

Herr Lauschke nimmt die Wahl an. Herr Carucci und Frau Class hatten im Vorfeld mitgeteilt, die Wahl im Falle einer Wiederwahl, anzunehmen.

Frau Maurer-Bantel (30.09.1967, Ostlandstr. 11, 71364 Winnenden) wurde erstmals als Vorstandsmitglied, einstimmig ohne Gegenstimmen, gewählt. Frau Maurer-Bantel nimmt die Wahl zum Vorstandsmitglied an.

7. Anträge Mitglieder / Sonstiges

Anträge seitens der Mitglieder gibt es keine.

8. Vorstellung der Ergebnisse „Vereinsanalyse VAW“

Die Präsentation ist als Anlage 4 angehängt.


9. Vorstellung der Passantenfrequenzmessung

Herr Hettich stellt die Ergebnisse der Passantenfrequenzmessung der Winnender Innenstadt vor.


Die Präsentation ist als Anlage 5 angehängt.

Anschließend dankt Herr Hettich Herrn Rieger für 20 Jahre ehrenamtliche Vorstandsarbeit, davon 13 Jahre als 2. Vorsitzender und seit nunmehr 6 Jahren als 1. Vorsitzender im VAW.

Herr Rieger bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Versammlung.



Michael Rieger
1. Vorsitzender
Versammlungsleiter



Ann Kristin Fischer
Geschäftsführerin
Protokollführerin